

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses

am Donnerstag, 27.03.2003,

im Innovationszentrum Wiesenbusch

Anwesend:

Die Mitglieder:

Adler, Werner
Altenhölscher, Klaus
Dr. phil Enxing, Gerd
Ernst, Ilse
Fischbach, Reinhold (Ausschussvorsitzender)
Jansen, Reinhard
Kleine-Nieße, Rolf (i.V. für Bauer, Christa)
Opora, Hans-Josef
Plantenberg, Dieter (i.V. für Sandmann, Klaus)
Rösch-Schürmann, Gabriele
Ruloffs, Reinhard
Schreiber, Josef Erich
Seifert, Maria

Es fehlt:

Bauer, Christa (wurde vertreten durch
Kleine-Nieße, Rolf)
Blotevogel, Uwe

Beratende Mitglieder:

Schulte, Theodor
Schwerhoff, Eckhard
Hommel, Ulrich Michael
Holzmann, Jürgen

Roland, Ulrich
Böddeker, Rainer
Köppen, Jörg
Vollmer, Jürgen

Es fehlt:

Sandmann, Klaus (wurde vertreten
durch Plantenberg, Dieter)

Der Vorsitzende eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden.

1. Anträge nach § 48 Abs. 1 Satz 5 GO NW

Es liegen keine Anträge vor.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt.

3. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses am 30.01.2003

Gegen die Fassung der Niederschrift werden keine Einwendungen erhoben.

**4. Arbeitsmarkt- und Ausbildungssituation in Gladbeck und der Region
- Vorlagen-Nr. 03/0161 -**

Nach einer Einführung und weitergehenden Erläuterungen zum Thema durch Bürgermeister Schwerhoff und Herrn Köppen gehen Frau Lindenberg, Herr Buchholz, Herr Lechert, Herr Eiling, Herr Schulte-Uebbing und Herr Roland auf die Ausbildungs- und Arbeitsmarktsituation in Gladbeck und der Region ein und erläutern die Initiativen, Kooperationen und Unterstützungsmöglichkeiten ihrer Geschäftsbereiche.

Ratsherr Opora schlägt vor, den vorgelegten Beschlussentwurf wie folgt zu ändern:

Der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und fordert, dass Bestandspflege sowie Gründungs- und Ansiedlungsförderung weiterhin höchste Priorität genießen. Die erforderlichen Maßnahmen sollen in enger Abstimmung mit allen Beteiligten erfolgen.

Bürgermeister Schwerhoff schlägt vor, den vorgelegten Beschlussentwurf wie folgt zu ergänzen:

Dabei sind Freiflächen nachrangig zu betrachten.

Beschluss: 4/2003

Der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Die weitergehende Beschlussfassung wird vertagt.

Abstimmungsergebnis: - E i n s t i m m i g -

5. **Vorschlag gem. § 7 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse**
hier: Antrag der CDU-Ratsfraktion
- "Abfahrtsrampe Gladbeck-Ost" -
- Vorlagen-Nr. 03/0148 -
-

Auf Antrag des Rats Herrn Altenhölcher ergeht folgender

Beschluss: 5/2003

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Planung der Abfahrtsrampe nicht zu den Akten zu legen, sondern – unter Berücksichtigung der Freifläche und der möglichen Entwicklung des Mischgebietes – mit den Betroffenen weiterhin nach einer für alle Seiten einvernehmlichen Lösung zu suchen.

Abstimmungsergebnis: - E i n s t i m m i g -

6. **Anfragen nach § 13 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse**
-

Es liegen keine Anfragen vor.

7. **Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden**
-

Es werden keine Mitteilungen gegeben.

8. **Mitteilungen des Bürgermeisters**
-

Es werden keine Mitteilungen gegeben.

Ende der Sitzung:

20:10 Uhr
